

**Worte,
die Mut machen...**

**Andacht 19.05.2020
(Fußball-) Leidenschaft**

(Fußball-)Leidenschaft

Brauchen wir wirklich eine
Andacht über die
Fußballbundesliga?

Nein, natürlich nicht,
kein Mensch braucht so
etwas – Sie haben Recht!



Und, ist es wirklich richtig, die Bundesliga in Corona-Zeiten wieder zu starten? Nein, wahrscheinlich nicht.

Ich schreibe diese Andacht hier und jetzt aber trotzdem.

In Zusammenarbeit mit

Worte, die Mut machen...



Wir haben ein Sky-Abo und wenn es irgendwie möglich ist, unterstützen wir zumindest einmal in der Woche unseren Lieblingsverein vom Wohnzimmer aus. Irgendwann wollten wir es auch einmal ins Stadion schaffen. Eigentlich war das eines unserer Ziele für 2020. Das hat leider nicht geklappt. Genauso wenig wie der Urlaub, den ich mir gewünscht hatte. Aber, was soll's... Seit Corona ist einiges anders. Zum Beispiel spielen wir jetzt tatsächlich selber Fußball im Garten, ganz echt, mit einem richtigen Ball und Toren und allem was dazu gehört. Mit fast allem... Nein, natürlich spucken wir nicht auf unseren Rasen!

Aber, kürzlich, als ich nach Hause kam, da wurde mir noch einmal bewusst, dass es bald wieder losgehen wird mit der Bundesliga: Kaum hatte ich die Tür aufgeschlossen, vernahm ich hymnenartigen Gesang. Mein erster Gedanke war, dass der Rest meiner Familie ein Tischlied angestimmt hatte. Warum warten die mit dem Essen denn nicht auf mich? Aber wie „Komm Herr Jesus...“ klang das dann doch nicht: „Mer schwöre dir, he op Treu un op lehr! Mer stonn zo dir, FC Kölle! Un mer jon met dir, wenn et sin muss durch et Füer, halde immer nur zo dir, FC Kölle...“ erklang es mindestens vierstimmig aus der Küche.

In Zusammenarbeit mit



**Die tägliche Ermutigung
in hoch- und
niederdeutscher Sprache**
<https://www.kirchenkreis-ammerland.de>

Worte, die Mut machen...



Ja, ich weiß, wenn Sie bis hierhin gelesen haben, dann sind Sie wahrscheinlich nicht Mitglied beim FC Köln. Falls Sie das doch sind, befürchten Sie vielleicht, dass Köln seine Erfolgsserie unter Corona-Umständen nicht fortsetzen kann.

Mit viel höherer Wahrscheinlichkeit sind Sie aber ein Werder-Fan und verstehen nicht, warum die Bundesliga unter diesen Umständen jetzt noch einmal starten muss. Aber, vielleicht mögen Sie auch den HSV (wenn sie den nicht hassen) und hoffen auf den Aufstieg. Bitte, ärgern Sie sich nicht über mich! Lesen Sie getrost weiter; immerhin bin ich kein Fan vom FC Bayern!

Aufgepasst, jetzt kommt die Übersetzung der Köln-Hymne ins Hochdeutsche:

„Wir schwören dir hier auf Treue und Ehre, wir stehen zu dir, FC Köln, und wir gehen mit dir wenn es sein muss durch das Feuer, halten immer nur zu dir, FC Köln!“ Na so was, das ist ja fast so inbrünstig wie die Amerikaner ihre Nationalhymne singen. Und das alles nur für einen Fußballverein.

„Schwören“, „Auf Treue und Ehre“, oh ha! Und, wofür gehen wir schon durch's Feuer? Da ist Stimmung im Stadion, wenn das Köln Lied gesungen wird. „Freud oder Leid, Zukunft und Vergangenheit, ein Gefühl, das verbindet, FC Köln...“ Ja, da ist das Gefühl ganz groß gewesen, damals. Und, die Leute, die dieses Lied singen, die meinen es ernst. Das wird es so aber nicht mehr geben, dieses Jahr.

In Zusammenarbeit mit



**Die tägliche Ermutigung
in hoch- und
niederdeutscher Sprache**
<https://www.kirchenkreis-ammerland.de>

Worte, die Mut machen...



Und, Sie erwarten es sicherlich, es fehlt der geistliche Impuls. Das hier war bisher keine Andacht sondern eine eher kuriose Abhandlung über Fußball. Was soll ich an dieser Stelle schreiben? Sie merken es ja selbst: Das Gefühl, die Begeisterung für den eigenen Fußballverein... sie steckt so oft viel mehr in der Vereinshymne als im „Komm Herr Jesus“-Kanon. Schwören und durch's Feuer gehen, das klingt quasi religiös. Leider wollen die Leute das eher im Stadion als in der Kirche. Ich manchmal auch. Wie schade!

Aber, jetzt kommt's: Unsere Kirchen sind offen, wir dürfen Gottesdienste feiern. Die Fußballstadien aber bleiben für Besucher geschlossen. Das ist unsere Chance!

Singen ist leider auch bei uns verboten. Inbrünstig Gottesdienst feiern geht aber vielleicht trotzdem. Hey, hier geht es nicht nur um den FC Kölle, der hin und wieder für ein bisschen Stimmung sorgt (was bei Geisterspielen auch nur eingeschränkt möglich ist), hier geht's um den Schöpfer aller Dinge, der mir und Ihnen das Leben geschenkt hat! Vielleicht muss man sich das hin und wieder bewusst machen.

In Zusammenarbeit mit



**Die tägliche Ermutigung
in hoch- und
niederdeutscher Sprache**
<https://www.kirchenkreis-ammerland.de>

Worte, die Mut machen...



Und jetzt fehlt zu einer richtigen Andacht nur noch ein passender Bibelvers!
Wir gehen immer noch, bekleidet mit Gesichtsmasken, Unsicherheit, Angst
und Handschuhen mitten durch die Corona-Zeit. Deshalb ende ich an dieser
Stelle mit Jesaja 43, 1-2:

*Und nun spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob,
und dich gemacht hat, Israel:*

*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!*

*Wenn du durch Wasser gehst, will ich bei dir sein,
dass dich die Ströme nicht ersäufen sollen;
und wenn du ins Feuer gehst, sollst du nicht brennen,
und die Flamme soll dich nicht versengen.*

Amen.

Ihre Pastorin Kerstin Falaturi

In Zusammenarbeit mit



**Die tägliche Ermutigung
in hoch- und
niederdeutscher Sprache**
<https://www.kirchenkreis-ammerland.de>

**Worte,
die Mut machen...**



**ins Niederdeutsche übertragen von
Annegret Peters / Hude**

(Fußball-) Leidenschaft

Bruukt wi wükelk een Andacht över de Footballbundesliga? - Ne, seker nich, kien Minsch bruukt so wat – Se hebbt Recht! - Un is dat wükelk richtig, de Bundesliga in Corona-Tieden woller to starten? - Ne, wahrschienlich nich. Ik schriev düsse Andacht hier un nu aver liekers.

Wi hebbt een Sky-Abo un wenn dat jichtenswi to maken is, staht wi usen levsten Vereen tominnst einmal in de Week von de Wahnstuuw ut bi. Jichtenswann wullen wi dat ok mal hen kriegen in ´t Stadion to gahn. Wi harrn us dat egens för 2020 vörnahmen. Aver dor warrt woll nix von. Just so as von den Urlaub, den ik mi wünscht harr. Aver wat schall ´t... Siet Corona is männich wat anners. To ´n Bispill speelt wi nu wükelk sülvst Football in ´n Goorn, ganz echt, mit een richtigen Ball un Doren un allens wat dorto höört. Mit fast allens... Nee, natürlich speet wi nich op usen Rasen!

In Zusammenarbeit mit



**Die tägliche Ermutigung
in hoch- und
niederdeutscher Sprache**
<https://www.kirchenkreis-ammerland.de>

Worte, die Mut machen...



Aver, vör korten, as ik na Huus keem, dor wurr mi nochmal kloor, dat dat bold woller los gahn schall mit de Bundesliga: Ik harr de Döör noch gor nich ganz opslaten, dor hebb ik al „hymnenartigen Gesang“ höört. Mien eersten Gedanken weer, dat de Rest von de Familie een Dischleed singt. Aver woso töövt de mit dat Eten nich op mi? Aver as „Komm Herr Jesus...“ hörde sik dat denn doch nich an: „Mer schwöre dir, he op Treu un op lehr! Mer stonn zo dir, FC Kölle! Un mer jon met dir, wenn et sin muss durch et Füer, halde immer nur zo dir, FC Kölle...“ weer ut de Köök tominnst veerstimmig to höörn.

Ja, ik weet, wenn Se bit hier hen leest hebbt, denn sünd Se wahrschienlich nich Liddmaat bi den FC Köln. Wenn doch, denn sünd Se seker bang, dat dat mit de Erfolgsserie bi Köln wegen de Corona-Umstänn nich so wieter geiht. Wahrschienlich sünd se aver ehrder Werder-Fan un köönt nich verstahn, woso de Bundesliga unner düsse Umstänn nu nochmal woller starten mutt. Aver, villicht möögt Se ok den HSV (wenn Se kien Haat op den hebbt) un luert op den Opstieg. Bidde, argert Se sik nich över mi! Leest Se getrost wieter, tominnst bün ik kien Fan von FC Bayern!

In Zusammenarbeit mit



**Die tägliche Ermutigung
in hoch- und
niederdeutscher Sprache**
<https://www.kirchenkreis-ammerland.de>

Worte, die Mut machen...



Oppassen, nu kummt de Köln-Hymne op hochdütsch: „Wir schwören dir hier auf Treue und Ehre, wir stehen zu dir, FC Köln, und wir gehen mit dir wenn es sein muss durch das Feuer, halten immer nur zu dir, FC Köln!“ Kiek an, dat is ja meist so inbrünstig as de Amerikaners ehre Nationalhymne singt. Un dat allens blots för een Footballverein. „Schwören“, „Auf Treu und Ehre“, oh ha! Un, för wat gaht wi al dör ´t Frier? Dor is echt wat los in ´t Stadion, wenn dat Köln Leed sunge warrt. „Freud oder Leid, Zukunft und Vergangenheit, ein Gefühl, das verbindet, FC Köln...“ Ja, dor weer dat Gefühl heel groot, damals. Un de Lüe, de düsset Leed singt, meent dat ernst. Dat warrt dat so aver nich mehr geven, in dütt Jahr.

Un, Se töövt seker al, dor fehlt de geistliche Impuls. Bit nu weer dat hier kiene Andacht sünnern ehrder een kuriose „Abhandlung“ över Football. Wat schall ik an düsse Steed schrieven? Se markt dat ja sülvst: Dat Gefühl, de Begeisterung för den egen Footballverein... de stickt so faken veel mehr in de Vereenshymne as in ´t „Komm Herr Jesus“-Kanon. Swören un döör ´t Frier gahn, dat klingt quasi religiös. Leider wüllt de Lüe dat ehrder in ´t Stadion as in de Kark. Ik männichmal ok. Wo schaad!

In Zusammenarbeit mit



**Die tägliche Ermutigung
in hoch- und
niederdeutscher Sprache**
<https://www.kirchenkreis-ammerland.de>

Worte, die Mut machen...



Aver, nu kummt ´t: Use Karken sünd open, wi dröffft Gottsdeenst fiern. De Footballstadien aver blievt vör Besöker dicht. Dat is use Chance! Singen is leider ok bi us verbaden. Inbrünstig Gottsdeenst fiern geht aver villicht liekers. Hey, hier geht nich blots um den FC Kölle, de af un an för ´n beten Stimmung sorgt (wat bi Geisterspelen ok blots to ´n Deel mööglich is), hier geht dat um den Schöpfer von use Welt, de di un mi dat Leven schunken hett! Villicht mutt een sik dor jümmer Mal woller op besinnen.

Dorum kaam ik an düsse Steed mit Jesaja 43, 1-2 to ´n Enn:

*Und nun spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob,
und dich gemacht hat, Israel:*

*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!*

*Wenn du durch Wasser gehst, will ich bei dir sein,
dass dich die Ströme nicht ersäufen sollen;
und wenn du ins Feuer gehst, sollst du nicht brennen,
und die Flamme soll dich nicht versengen.*

Amen.

Ihre Pastorin Kerstin Falatur

In Zusammenarbeit mit



**Die tägliche Ermutigung
in hoch- und
niederdeutscher Sprache**
<https://www.kirchenkreis-ammerland.de>